

Festgebiet zum Sachsen-Anhalt-Tag komplettiert sich

Die Planungen für den Sachsen-Anhalt-Tag in Wernigerode sind heute einen weiteren Schritt vorangekommen. Oberbürgermeister Peter Gaffert verlost gemeinsam mit Sina Obeck als Vertreterin des Salzlandkreises die Standorte Blumenuhr, Kleinstes Haus, Schöne Ecke und Burgstraße. Insgesamt werden sich fünf Regionen Sachsens-Anhalts auf dem Landesfest präsentieren.

Gesetzt war die Region Harz/Harzvorland, die sich auf dem Nicolaipplatz vorstellt. Für die anderen Regionaldörfer wurden folgende Standorte gezogen:

Standort	Regionaldorf
Blumenuhr	Anhalt-Dessau-Wittenberg
Kleinstes Haus	Elbe-Börde-Heide
Schöne Ecke	Halle-Saale-Unstrut
Burgstraße	Altmark

Oberbürgermeister Peter Gaffert betonte, dass sich alle Standorte an den „schönsten Ecken der Stadt“ befinden und versprach deswegen, „dass man sich um

Besucherinnen und Besucher keine Sorgen machen müsse“. Sina Obeck und Klaus-Dieter Kraus (Landkreis Harz) berichteten von den Vorbereitungen für die Ausgestaltung der Regionaldörfer. Klaus-Dieter Kraus bekannte, dass es neben „Folklore auch Rockmusik aus dem Harz zu hören geben wird“. Natürlich werden auch wieder spezifische Harzprodukte zu erleben und zu genießen sein. Sina Obeck erzählte von einem regen Interesse an der Teilnahme. „Wernigerode ist eine schöne Stadt und wir freuen uns, dass so viele Vereine mit dabei sein wollen“.

Mit der Besetzung der Regionaldörfer schließt sich der Kreis des Festgebietes, denn auch die großen Medienpartner MDR, SAW, RADIO BROCKEN und 89.0RTL haben ihre Standorte bereits gefunden. „Wir versprechen ein tolles Veranstaltungsprogramm auf allen Bühnen. Wernigerode kann sich schon jetzt freuen“, ist sich Oberbürgermeister Peter Gaffert sicher.

BU: von links: Peter Gaffert und Sina Obeck losten die Standorte für die fünf Regionaldörfer beim Sachsen-Anhalt-Tag 2014 aus. Bild © Petra Bothe